

14.05.2011 – 17:00 Uhr

Ausgezeichnete Videos, Roboter und Games von Kindern und Jugendlichen Migros-Kulturprozent: Preisverleihung des Jugendwettbewerbs bugnplay.ch 2011

Zürich (ots) -

Anfängerglück - das ist das Thema eines einminütigen Trickfilms, mit dem die 11-jährige Sina Giger aus Hettlingen ZH beim diesjährigen Jugendwettbewerb bugnplay.ch einen Hauptpreis gewonnen hat. Im Film führt ein kleines Mädchen am Boden Turnübungen vor und entschwebt dabei unverhofft zum Mond. 65 Projekte, darunter 25 aus der Romandie, wurden beim diesjährigen Medien- und Roboterwettbewerb des Migros-Kulturprozent eingereicht. 18 Projekte erhielten am Samstag 14. Mai 2011, in Zürich eine Auszeichnung.

Die zwei weiteren Hauptpreise gingen an Robin und Timon Kaufmann aus Ehrendingen AG für die Poesiemaschine mit integriertem Schokoladen-Automaten und an Cedric Hentsch aus Genf für seine Batterie-Sortiermaschine. Gold erhielten auch Edwin Charmillot und Noé Borer aus Vicque JU für ihren Stop-Motion-Film «Le réveil» sowie das Team Nicola Müller aus Wallisellen ZH für das interaktive «Leiterlenspiel» «Action im Weltall». 130 Teilnehmende zwischen 8 und 20 Jahren in 67 Teams haben sich in diesem Jahr am Wettbewerb beteiligt.

Highlights des diesjährigen bugnplay.ch-Aktionstages waren die verschiedenen Workshops: Roboterbau, das Programmieren von Klangbildern, die Aufnahme einer Mini-Radiosendung oder die Produktion eines kurzen Films. In der Ausstellung, die zusammen mit der Zürcher Hochschule der Künste ZHdK, Vertiefung Mediale Künste, realisiert wurde, wurden zudem alle Wettbewerbsbeiträge gezeigt.

Im Mittelpunkt des diesjährigen Wettbewerbs, den das Migros-Kulturprozent bereits zum fünften Mal durchgeführt hat, standen Innovation und Originalität. Gefragt waren nicht Perfektion, sondern witzige Ideen, Erfindungen oder Visionen, die mit digitalen Medien, neuen Technologien oder Elektronik raffiniert umgesetzt wurden. Die Projekte konnten in den drei Altersklassen Kids 8-11 Jahre, Juniors, 12-16 Jahre und Seniors 17-20 Jahre als Einzel- oder Gruppenarbeit eingereicht werden. Die Gewinnsumme beträgt 500 Franken pro Alterskategorie; zudem erhalten alle Teilnehmenden eine Urkunde, die zum Beispiel bei einer Lehrstellenbewerbung hilfreich sein kann.

Zusammenarbeit mit Pro Helvetia Zum zweiten Mal verlieh das Migros-Kulturprozent in Kooperation mit der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia den GameCulture-Award für selber programmierte Computerspiele. Der mit 1000 Franken dotierte Preis ging an den 14-jährigen Clark Winkelmann aus dem jurassischen Boécourt: Das Spiel «Mission pour Mars» zeichnet sich durch seine klare und ansprechende Gestaltung sowie durch die spannend umgesetzte Geschichte aus.

Das Migros-Kulturprozent konzipiert und realisiert den Wettbewerb bugnplay.ch. Die nächste Ausschreibung erfolgt im September 2011. Alle eingereichten Projekte sowie Infos zum Wettbewerb inkl. Bilder in hoher Auflösung stehen ab Sonntag, 15. Mai 2011, 10 Uhr, unter www.bugnplay.ch zur Verfügung.

* * * * *

Das Migros-Kulturprozent ist ein freiwilliges, in den Statuten verankertes Engagement der Migros für Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. www.migros-kulturprozent.ch

Kontakt:

Barbara Salm, Leiterin Kommunikation, Direktion Kultur und Soziales,
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich, Tel. 044 277 20 79,
barbara.salm@mgb.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009795/100624897> abgerufen werden.